



Anwendungsbeispiel:
Heidelberger Beton GmbH
Branche:
Betonwerke



Auftraggeber:

Heidelberger Beton GmbH, München
www.heidelbergcement.de.

Projekt / Auftrag:

- Dampf für die Warmwasserproduktion und zur Beheizung der Zuschlagstoffe Kies und Sand.
- Sofortige Dampfverfügbarkeit, auch nach längeren Ruhezeiten.
- Erschwerte Aufstellbedingungen erfordern Dampferzeuger in stehender Bauweise bei geringem Platzbedarf.



Lösung:

Die CERTUSS Dampfautomaten Universal 500 – 1800 TC zeichnen sich durch die sofortige energie- und damit kostensparende Leistungsanpassung an den jeweiligen Dampfbedarf aus.

Ausstattung:

2012: 2 x CERTUSS Universal 500 TC, Dampfleistung je 500 kg/h, ölbeheizt.

Anwendung:

Die Dampferzeuger beheizen einen 4000 Liter Warmwasserbereiter und 6 Dampfpflanzen.

CERTUSS Dampfautomaten der neuesten Baureihe Universal TC.

Flexible Dampferzeugung in Betonwerken.

Die Heidelberg Cement Group setzt seit 1984 **CERTUSS Dampfautomaten** in neun Niederlassungen deutschlandweit ein.

Das Betonwerk in Oberbrunn produziert Lieferbeton für den Haus-, Straßen- und Brückenbau sowie Spezialbetone.

Der Dampf dient zur **Warmwasserbereitung** und der Beheizung der Zuschlagstoffe Kies und Sand. Betrieben werden ein 4000 Liter Warmwasserbereiter und sechs Dampfpflanzen.

Die Tanks der Mischfahrzeuge werden mit Warmwasser gefüllt, wenn der Beton keine 10 °C erreicht.

Die Lösung

Die Doppelanlage CERTUSS Universal 500 TC hat eine **Dampfleistung** von **1000 kg/h**.

Weitere **Vorteile** bietet die

- **kurze Anheizzeit.** Nach maximal 5 Minuten ist die volle Dampfleistung erreicht.
- sofortige **energie- und kostensparende Leistungsanpassung** an den jeweiligen Dampfbedarf.
- Thermomat- Automatik für einen **vollautomatischen Betrieb**.
- sichere Aufstellung ohne Fundament bei **geringem Platzbedarf**.

Aufstellung und Betrieb

Die Installation und Inbetriebnahme wurde durch das Montageteam von CERTUSS vorgenommen. Somit entfiel eine kostenintensive TÜV-Prüfung. Der CERTUSS Universal 500 TC fällt unter die Kategorie III der DGRL (Europäische Druckgeräte Richtlinie). **Aufstellung** und **Betrieb** dieser Baugröße ist in Deutschland **genehmigungsfrei**. Bis 20 bar Betriebsdruck sind Prüfungen vom CERTUSS Kundendienst als befähigter Person ausführbar.

Reiner Schmidt, Technischer Leiter:

„Wir haben eine Doppelanlage gewählt, um die Grundlast abzudecken. Bei einer Spitzenproduktion von 80 m³ Beton pro Stunde schalten wir den zweiten Kessel dazu. Die Anlage steht in 10 Meter Höhe direkt auf der Mischerbühne. Sie ist extremem Schmutz ausgesetzt. Wir haben uns wieder für CERTUSS entschieden, weil die Anlagen wenig Platz brauchen, robust und zuverlässig sind.“